

Herzliche Einladung **zum Wissenschaftlichen Abend des IAKJP – Esther Bick** **Online-Vortrag mit anschließender Diskussion**

Freitag, 17. März 2023

Zeit: 19:30 Uhr

Referent: Dipl. Psych. Michael Diercks (Wien)

Thema des Vortrages:

Freuds 'Übertragung': Ein Vergleich seines theoretischen Konzeptes und seiner klinischen Handhabung anhand der Originalnotizen zum Fall des „Rattenmannes“ – und was wir für unsere heutige Praxis daraus lernen können

Freuds handschriftliche „Originalnotizen“ zum Fall des sog. „Rattenmannes“ bieten zweifellos den verlässlichsten Zugang zu der Art und Weise, wie Freud tatsächlich klinisch gearbeitet hat. In meinem Vortrag möchte ich zeigen, dass Freud das von ihm selbst spätestens 1905 in der Nachschrift zum Fall „Dora“ entwickelte Konzept der Übertragung in seiner eigenen klinischen Praxis nicht in seiner vollen Bedeutung verstehen und nur unvollständig anwenden konnte. Erfahrungen aus der von D. Tuckett initiierten „Working Party on Comparative Clinical Methods“ zeigen, dass es uns Analytikern auch noch mehr als hundert Jahre später weiterhin schwerfällt, das Konzept der Übertragung in seinem vollen Umfang zu verstehen und anzuwenden.

Einführung und Diskussionsleitung: Heike Zagermann

Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung über das Sekretariat erforderlich. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie den Zoom-Link per E-Mail zugesendet.

Es wird vorausgesetzt, dass der Text S. Freud (1909): „Bemerkungen über einen Fall von Zwangsneurose“ zuvor gelesen wurde.

Gebühren: für Aus- und Weiterbildungsteilnehmer des IAKJP sowie Vereinsmitglieder frei; für Gäste: 10,-Euro

Geschäftsstelle
Sekretariat

Marion Landwehr
Dönhoffstraße 39, 10318 Berlin
Tel.: (030) 21 23 06 54
E-Mail: kinderanalyt.inst@gmx.de
www.esther-bick-institut.de

Leitung

Dr. med. Ilisabe Witte
Dipl. Päd. Rita Stockmann
Dipl. Päd. Ursula Rauch
Dipl. Soz. Päd. Kathrin Neumann

Geschäftsführung

Dipl. Soz. Päd./ Soz. Arb.
Viola Meyer

Einzahlungen unter

Förderv. f. klein. PA, IAKJP
DE3510010010056970410 5
Verwendungszweck:
„Name“ und
„wissenschaftlicher Abend“